

 Nr. 03/20 05.03.20	<h2 style="margin: 0;">Kamper-Postillion</h2> <p style="margin: 0;">Vereinszeitschrift des Briefmarken- und Münzsammlervereins Kamp-Lintfort von 1964 e.V. Verein 07/226 im BDPH e.V. und VdPh in NRW e.V. Mitglied in der Gemeinschaft der Briefmarken- und Münzsammlervereine Niederrhein / Ruhr - GNR</p>
--	---

Markenübergabe an Frau Angelika Sturmeit! (von Gert W. F. Murmann)

Bekanntermaßen dürfen – aus markenrechtlichen Gründen – die Motive „LAGA-Emblem“ und „Maskottchen Kalli“ nicht von privater Seite für Werbemaßnahmen im Zusammenhang mit der Landesgartenschau LAGA 2020 verwendet werden. Aus diesem Grund finden sich diese beiden Motive auch nur bei den offiziell seitens der LAGA GmbH herausgegebenen Marken individuell. Der Förderverein und auch unser Verein müssen deshalb ein anderes Motiv benutzen.!

NRW / Städte / Kamp-Lintfort / Kamp-Lintfort: Maskottchen Kalli ziert Laga-Briefmarken

Landesgartenschau 2020 Keine Kommentare

Maskottchen Kalli ziert Laga-Briefmarken

20. Dezember 2019 um 06:00 Uhr | Lesedauer: 4 Minuten



Wolfgang Roth, Bruno Bretzke, Peter Wachtendonk und Bernd Kröger bedanken sich bei Angelika Sturmeit. Foto: Christoph Reichwein (orel)

Der Briefmarken- und Münzsammlerverein Kamp-Lintfort gibt zur Landesgartenschau 2020 individuell gestaltete Laga-Briefmarken heraus. Als Motiv diente unter anderem ein Foto von Hobbyfotografin Angelika Sturmeit.

f Teilen
Tweeten
✉ Weiterleiten
🖨 Drucken

Von Anja Katzke

Diese Fotografie macht gute Laune: Sie zeigt Kalli, das Maskottchen der Landesgartenschau 2020 in Kamp-Lintfort, als Badeente inmitten von Schneeglöckchen sitzend. Die Aufnahme hat die Kamp-Lintforter Hobbyfotografin Angelika Sturmeit gemacht. Seit wenigen Wochen ziert das Motiv zwei von vier Briefmarken-Varianten, die der Kamp-Lintforter Briefmarken- und Münzsammlerverein zusammen mit dem Laga-Förderverein anlässlich der Großveranstaltung im kommenden Jahr herausgibt. „Wir haben das Foto in der Rheinischen Post entdeckt und gewusst: Das ist es“, berichten Vorsitzender Bernd Kröger und der Schatzmeister Bruno Bretzke. Am Donnerstag haben sie sich bei Angelika Sturmeit im Terrassengarten des Klosters Kamp dafür bedankt, dass sie das Fotomotiv für das große Briefmarken-Projekt des Vereins zur Verfügung gestellt hatte.

AB SOFORT!

WEIHNACHTS- UND DEKOARTIKEL
AUSVERKAUF

gartencenter
Oosterik

Aus diesem Grunde hat Hobbyfotografin Frau Angelika Sturmeit den beiden Vereinen ihr Motiv „Badeente“ zur Verfügung gestellt. Als kleines Dankeschön bekam sie deshalb kurz vor Weihnachten einen kleinen Bildrahmen mit den Marken Individuell seitens unseres Vereins überreicht. Über den Termin wurde exklusiv in der Rheinischen Post berichtet!



Die Markenübergabe erfolgte am Dienstag, 17. Dezember 2019, wobei man sich im Terrassengarten am Kamper Berg traf. Dabei waren neben Frau Sturmeit seitens des Vereins der 1. Vorsitzende Bernd Kröger und der Schatzmeister Bruno Bretzke.

Außerdem nahmen der Vorsitzende des Fördervereins Wolfgang Roth und Peter Wachtendonk. Exklusiv für die Rheinische Post berichtete die bekannte Lokalreporterin Anja Katzke.



Die Marken des Fördervereins und des Briefmarken- und Münzsammlervereins Kamp-Lintfort v on 1964 e.V. tragen die Inschrift „Förderverein Laga Kamp-Lintfort 2020“ und „Briefmarken- und Münzsammlerverein Kamp-Lintfort von 1964“. Außerdem zeigen sie jeweils das Vereinsemlen der beiden Vereine. Im September 2019 konnten – zusammen mit den vier anderen Marken der Laga GmbH – über 7.000 Exemplare bestellt werden.

Die sieben Marken Individuell werden auch an den beiden Eröffnungstagen der Landesgartenschau - Freitag, 17. April, und Samstag, 18. April – zum Verkauf angeboten werden. Der Verein ist an diesen beiden Tagen mit einem Stand vor Ort. Zudem wird auch das Erlebnisteam Briefmarke da sein, das die beiden Sonderstempel zur Landesgartenschau mit dem Laga-Emblem und Maskottchen Kalli mitführt und auf frankierten Poststücken abschlagen wird!





Unsere „Vereinsnachrichten“ im Internet

01.03.2020: An neuen Umschlägen seitens der Deutschen Post AG wurden erstmalig oder mit neuem Druckvermerk bekannt:

- „PLUSBRIEF Dialogpost DIN C6/5“ ohne Fenster mit neuem Wertstempel 30 Cent „Taglilie“, Vorausentwertung Frankierwelle mit dem Vermerk „DIALOGPOST“ und Druckvermerk „12.12. 2019“;
- „PLUSBRIEF Dialogpost DIN C6/5“ mit Fenster und neuem Wertstempel 30 Cent „Taglilie“, Vorausentwertung Frankierwelle mit dem Vermerk „DIALOGPOST“ und Druckvermerk „13.12. 2019“;
- „PLUSBRIEF DIN Lang mit Fenster“ und Wertstempel 80 Cent „Mikrowelten: Mondgestein“, jetzt mit Druckvermerken „26.08.2019“ und „30.08. 2019“;
- „PLUSBRIEF C4-Versandtasche“ mit Fenster (Hochformat) und Wertstempel 155 Cent „Buschwindröschen“, jetzt mit Druckvermerk: „27.09.2019“.

01.03.2020: Neben der regulären Ausgabe des Sonderblocks „75. Geburtstag Fürst Hans-Adam II/80. Geburtstag Fürstin Marie von und zu Liechtenstein“ der Liechtensteinischen Post ist zusätzlich eine ungezähnte, auf 3000 Exemplare limitierte, postgültige Sonderedition erhältlich. Diese Sonderedition ist auf echter Seide gedruckt und wird in einer hochwertigen Verpackung ausgeliefert. Der Verkaufspreis liegt bei 75 Franken. Bestellschluß ist allerdings schon der 28. Februar. Die Zuteilung erfolgt über einen Losentscheid, wie die „Deutsche Briefmarken-Revue“ (DBR) berichtet.

01.03.2020: Am Samstag, dem 25. April 2020, lädt die Motivgruppe Musik zu einem Symposium zum Thema „Beethoven in der Philatelie“ nach Bonn ein, wie die „Deutsche Briefmarken-Revue“ (DBR) berichtet. Für die Vorträge konnten unter anderem der Musikwissenschaftler und Dirigent Michael Stolle aus Wittenberg, der international hoch prämierte Beethovensammler Yukio Onuma (Japan) und der Thematik-Juror Joachim Maas gewonnen werden. Die ursprünglich im Haus der Philatelie geplante Veranstaltung musste wegen des großen Interesses in das Hotel Mercure in Bonn-Hardtberg verlegt werden. Musikinteressierte Philatelisten sind als Gäste gerne willkommen. Beginn der Veranstaltung ist um 10 Uhr (mit Mittagspause). Eine Teilnahmegebühr wird nicht erhoben; allerdings ist eine vorherige Anmeldung erforderlich.

01.03.2020: Das Ausgabeprogramm der Postverwaltung der Vereinten Nationen (UNPA) startete am 10. Januar mit einem Personalisierten Bogen „Chinesischer Mondkalender – Jahr der Ratte“. Er enthält zehn Marken mit UNO-Emblem zu je 1,20 US Dollar, an denen jeweils ein Zierfeld mit einer stilisierten Ratte hängt.

01.03.2020: Am 8. Januar führte die Österreichische Post die neuen ATM-Sommermotive „Seerose“ und „Baumblüten“ an allen Standorten ein. Erhältlich sind diese ATM-Vordrucke bis einschließlich 6. November 2020, wie die „Deutsche Briefmarken-Revue“ (DBR) berichtet.

01.03.2020: An neuen Werbeaussendungen mit Absenderlogo „Deutsche Post“ oder nur mit Posthorn-Logo und Vorausentwertung „.../WEIDEN I. D. OPF./...-18/ 92637“ sind zu verzeichnen:

- „-5.12.19“, Wertstempel 80 Cent „Humboldt“, Faltbrief mit Werbung „Festliche Weihnachts-Angebote in Silber und Gold!“;
- „24.12.19“, Wertstempel 80 Cent „Weimarer Verfassung“, Umschlag mit Werbung „Die bedeutendsten deutschen Goldmünzen.“;
- „27.12.19“, Wertstempel 80 Cent „Weihnachten mit Freunden“, Umschlag mit Werbung „Glückliches neues Jahr!“.

01.03.2020: Die Polnische Post gibt regelmäßig Sonderpostkarten heraus, die das Markenprogramm ergänzen. In letzter Zeit erschienen Postkarten mit speziell gestalteten Wertstempeln zu folgenden Themen:

- 20. November 2019 – 100. Geburtstag von Henryk Tomaszewski;
- 24. November 2019 – 100. Geburtstag von Ryszard Kaczorowski, des letzten Präsidenten der Republik Polen im Verbannungsgebiet;
- 8. Dezember 2019 – 100 Jahre Gründung der Polnischen Sportverbände, drei Postkarten, die die Sportarten Fußball, Skisprung und Rudern aufgreifen.

01.03.2020: Ab 1. Januar 2020 hat sich das Porto für Dialogpost Standard von 28 Cent auf 30 Cent erhöht, wofür neue Ganzsachenumschläge mit neuem Wertstempel 30 Cent „Taglilie“ herausgegeben werden, wie die „Deutsche Briefmarken-Revue“ (DBR) berichtet. An neuen Umschlägen wurden erstmalig oder mit neuem Druckvermerk bekannt:

- „PLUSBRIEF Dialogpost DIN C6/5“ mit Fenster und Wertstempel 28 Cent „Tausendgüldenkraut“ und Vorauswertung Frankierwelle mit dem Vermerk „DIALOGPOST“, jetzt mit Druckvermerk „14.10.2019“;
- „PLUSBRIEF Dialogpost DIN C4“ mit Fenster und Wertstempel 58 Cent „Kaiserburg Nürnberg“ und Vorauswertung Frankierwelle mit dem Vermerk „DIALOGPOST“, jetzt erstmalig mit Leuchtrahmen, mit Druckvermerk „11.12.2019“;
- „PLUSBRIEF DIN Lang ohne Fenster“ mit Wertstempel 80 Cent „Kapuzinerkresse“ und Druckvermerk „29.08.2019“;
- „PLUSBRIEF DIN Lang mit Fenster“ und Wertstempel 80 Cent „Kapuzinerkresse“ mit Druckvermerk „06.08.2019“;
- „PLUSBRIEF DIN C6“ mit Wertstempel 80 Cent „Mikrowelten: Mondgestein“ und Druckvermerk „17.07.2019“;
- „PLUSBRIEF Kompakt“ im Format C6/5 mit Wertstempel 95 Cent „Flockenblume“, jetzt mit Druckvermerk „09.08.2019“.

01.03.2020: „Nach nur einem Jahr hat die belgische BPost das Briefporto neuerlich erhöht“, ist im aktuellen Vereinsreport des Brief- und Münzsammler-Vereins Dietzenbach zu lesen. „Begründet wird dieser Schritt mit dem drastischen Sinken des Briefaufkommens. In den letzten zehn Jahren ist die Zahl der Sendungen um ein Drittel geringer geworden, und der Rückgang beim Briefdienst geht unvermindert weiter. Eine durchschnittliche Erhöhung der Tarife um etwa 5% sei daher unvermeidlich. Ab 1. Januar 2020 kosten in Belgien ein Inlandsbrief bis 50 g PRIOR (E+1) 1,21 Euro, bis 50 g NON PRIOR (E+3) 1,01 Euro, ein Europabrief bis 50 g 1,61 Euro und ein Brief in andere Länder bis 50 g 1,83 Euro. Allerdings gewährt die Post beim Kauf von zehn Inlands-Marken einen Rabatt von 3 Cent pro Marke. Doch selbst damit sind die Tarife der Deutschen Post noch günstiger, obwohl sie vom Rückgang des Briefaufkommens genauso betroffen ist.“

01.03.2020: Das Programm des Consilium Philatelicum beginnt im Jahr 2020 mit der Fortsetzung der traditionellen Vortragsveranstaltung „Außenseiter – Spitzenreiter“ am 18. April 2020 von 10 bis 17 Uhr in Bonn, wie die „Deutsche Briefmarken-Ruue“ (DBR) berichtet. Wie immer im Haus der Philatelie in der Mildred-Scheel-Str. 2 werden sich Sammlerfreunde aus nah und fern mit kurzweiligen philatelistischen Vorträgen über interessante, seltene, bedeutsame oder auch amüsante Themen vorstellen und von ihrer besonderen Sammelleidenschaft zu erzählen wissen. Das Gezeigte und Gehörte könnte Ansporn sein, sich für neue Sammelideen zu öffnen und das eigene philatelistische Wissen zu erweitern und zu fördern. Zudem macht es immer wieder Freude, sich mit den Teilnehmern auszutauschen, eine zweite Meinung zu hören über das, was man im Hobby so plant und vor hat oder sich Beratung zu einem Beleg zu holen. Es sind Ausstellungsrahmen vorhanden, die von den Referenten, gegebenenfalls auch von den Besuchern, genutzt werden können. Für Speis und Trank ist ebenfalls gesorgt. Noch stehen für Vorträge einige Zeitfenster von jeweils etwa 30 Minuten zur Verfügung. Bitte melden Sie sich als Referent oder als Besucher bei Günther Korn, Tucherstr. 10, 90562 Heroldsberg, Telefon 0911/56 79 3130, korng@gmx.de.

Impressum

Kontaktadresse: Briefmarken- und Münzsammlerverein Kamp-Lintfort von 1964 e.V. (Vereinsnummer 07.226), [Herbert Claus, Ebertstr. 108 B, 47475 Kamp-Lintfort, Tel.: 02842 / 50083, E-Mail: clausherbert@hotmail.de](mailto:clausherbert@hotmail.de)

Vorstand:

- Ehrenvorsitzender: Werner Kröger, Steltenbergstraße 12, 47475 Kamp-Lintfort, Tel.: 02842 / 13292, E-Mail: wkroeger@t-online.de

- Vorsitzender: Bernd Kröger, Mittelstr. 96 F, 47475 Kamp-Lintfort, Tel.: 02842 / 41780, E-Mail: kroeger.bernd@t-online.de
- 2. Vorsitzender: Gert W. F. Murmann, Postfach 15 33, 47460 Kamp-Lintfort, Tel.: 02842 / 928497, E-Mail: gert-murmann@web.de
- Geschäftsführer: Herbert Claus, Ebertstr. 108 B, 47475 Kamp-Lintfort, Tel.: 02842 / 50083, E-Mail: clausherbert@hotmail.de
- Schatzmeister: Bruno Bretzke, Winkelstr. 15, 47445 Moers , Tel.: 02841/47890, E-Mail: bre0000mail0000@gmail.com
- Rundsensdewart: Bruno Bretzke, Winkelstr. 15, 47445 Moers , Tel.: 02841/47890, E-Mail: bre0000mail0000@gmail.com
- Jugendwart: Manfred Paulini, Finkensteg 10, 47475 Kamp-Lintfort, Tel.: 02842 / 41488, E-Mail: Mawapa@web.de
- Pressewart: Gert W. F. Murmann, Postfach 15 33, 47460 Kamp-Lintfort, Tel.: 02842 / 928497, E-Mail: gert-murmann@web.de

Redaktion:

- Vereinszeitung / Schriftverkehr: Bernd Kröger, Mittelstr. 96 F, 47475 Kamp-Lintfort, Tel.: 02842 / 41780, E-Mail: kroeger.bernd@ot-nline.de
- Internetauftritt / Vereinszeitung: Gert W. F. Murmann, Postfach 15 33, 47460 Kamp-Lintfort, Tel.: 02842 / 928497, E-Mail: gert-murmann@web.de